

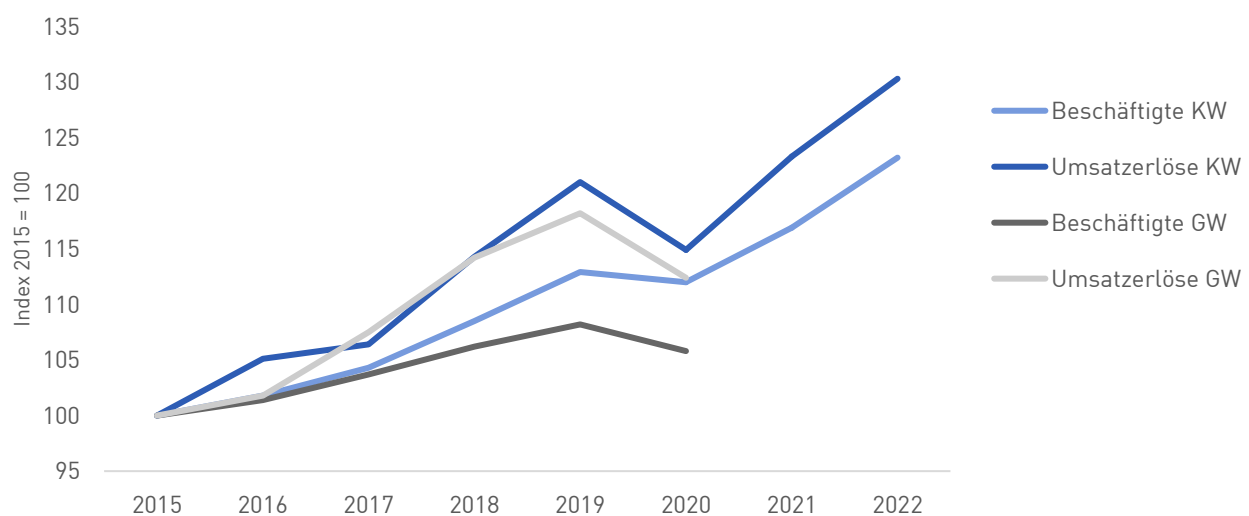
28. Juli 2023

Innovationstreiber Kreativwirtschaft

Abteilung für Wirtschaftspolitik

Die Kreativwirtschaft ist und bleibt Wachstumsturbo und Triebfeder für den Standort. Viele heimische Kreativwirtschaftsbereiche haben sich auch in den Corona-Krisenzeiten resilient gezeigt und konnten sich seither dynamisch entwickeln, wie die Umsatz- und Beschäftigtenzahlen belegen. Nachdem die rund **50.000 Kreativwirtschaftsbetriebe** mit knapp **170.000 Beschäftigten** im Jahr 2020 **Umsätze von 24 Mrd. Euro erreichten, zeichnen sich in den Folgejahren kräftige Zuwächse ab.**

Kreativwirtschaft setzt Wachstumskurs fort



Quelle: Österreichischer Kreativwirtschaftsbericht 2023. Schätzung für Jahre 2021/22. KW = Kreativwirtschaft, GW = Gesamtwirtschaft. Die Umsatzzahlen basieren auf detaillierten Bilanzdaten der Unternehmen und sind erst 2 Jahre nach Ende des Bezugsjahres verfügbar.

Vor pandemiebedingten Einschnitten war zwar auch die Kreativwirtschaft nicht gefeit. Der [aktuelle Kreativwirtschaftsbericht](#) zeigt jedoch, dass sich dieser Bereich in Summe deutlich erholt und auf die Überholspur zurückgefunden hat. Bereits 2021 konnte der Umsatz um 7 % gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Im Jahr 2022 erhöhten sich die Erlöse noch einmal um 6 %. **Insgesamt realisierte die Kreativwirtschaft demnach ein Umsatzwachstum von + 13 % ausgehend vom Jahr 2020.** Diese positive Entwicklung wird insbesondere durch das dynamische Wachstum im Bereich **Software** (+ 15 %) und die sich kräftig erholende **Film- und Musikbranche** (+ 35 %) geprägt. Vor allem wirtschaftsnahe Bereiche, wie Werbung und Software, konnten im Vergleich zu konsumnahen Sektoren, darunter Fotografie und darstellende Kunst, nach Corona besonders deutlich expandieren. Dennoch sind die Aussichten und Erwartungen der gesamten Branche aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Konsumzurückhaltung teilweise durchwachsen. Gesamtwirtschaftlich betrachtet, eröffnet die Kreativwirtschaft beträchtliches Potenzial für Wachstum und Fortschritt und unterstützt als Innovationstreiber die Triple Transition (Green, Digital & Social Transformation).

FAZIT: Die Entwicklung innerhalb der Kreativwirtschaft war in den vergangenen Jahren aufgrund der unterschiedlichen Betroffenheit sehr heterogen. Insgesamt konnte Österreichs Kreativwirtschaft jedoch das dynamische Wachstum nach Corona fortsetzen. Damit diese Wachstumstreiber auf Kurs bleiben können, brauchen sie die richtigen Rahmenbedingungen, um Innovation und Transformation zu ermöglichen.

Medieninhaber/Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien. Vertretungsbefugtes Organ: Präsident Dr. Harald Mahrer. Tätigkeitsbereich: Information Beratung und Unterstützung der Mitglieder als gesetzliche Interessenvertretung.

Chefredaktion: Thomas Eibl, Druck: Eigenvervielfältigung, Erscheinungsort Wien. Offenlegung: [wko.at/offenlegung](https://www.wko.at/offenlegung). Medieninhaber/Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich, Abteilung für Wirtschaftspolitik, Leitung: Thomas Eibl, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien, Tel: +43 5 90 900 4401, wp@wko.at, <https://news.wko.at/wp>.

Autorin/Ansprechpartnerin: Benjamin Bernleithner, BA, Tel: +43 5 90 900 4057, benjamin.bernleithner@wko.at